

Das Atlantis Freizeitbad betreffende Beschlüsse sind von den zuständigen Gremien der Städte Ulm und Neu-Ulm zu treffen. Die nächste gemeinsame Sitzung zum Thema Atlantis findet frühestens im Februar 2009 statt. Aus den von der Abteilung BS im beiliegenden Antrag dargestellten Gründen ergeht daher gemäß § 43 Abs. 4 der Gemeindeordnung folgende

### **Eilentscheidung des Oberbürgermeisters**

**Dem Antrag der Abteilung BS vom 06. November 2008,**

- **die vom Büro Fritz Planung, Bad Urach vorgelegten Pläne zur Umgestaltung des Schlittschuhverleihs der Eislaufanlage mit Kosten i. H. v. 125.000 Euro umzusetzen (Mittelabfluss in 2009)**
- **die Anpassung des derzeitigen Planansatzes 2009 bei FiPo 1.5640.5010.000 aus allgemeinen Finanzmitteln über die Änderungsliste in den Haushaltsplanberatungen im Dezember vorzunehmen,**

**wird stattgegeben.**

Das Umkleidegebäude des Donaufreibades gliedert sich in einen nördlichen und in einen südlichen Teil. Im nördlichen Teil ist die Umkleidezone mit Duschen, Umkleidekabinen und WC's für das Donaufreibad untergebracht. Der südliche Teil des Gebäudes ist an den Schlittschuhverleih der Eislaufanlage verpachtet.

Zustand und Flächenzuschnitt der an den Schlittschuhverleih verpachteten Räume sind problematisch:

- Die Räume entsprechen nicht den gültigen brandschutztechnischen Vorschriften. Die Pächter haben in Eigenleistung Holzschlittschuhschränke in weite Teile des Verleihs eingebaut. Auf engstem Raume ist eine erhöhte Brandlast (1500 Schlittschuhe aus Polyester) konzentriert.
- Im Schlittschuhverleih ist keine Heizung eingebaut. Dies führt in den Wintermonaten zu unzumutbaren Verhältnissen.
- Die Fluchtwegsituation ist infolge des Flächenzuschnitts ungenügend.

Die Verwaltung hat einen Lösungsansatz erarbeitet. Die Nutzflächen des Schlittschuhverleihs sollen funktional klar auf der Gebäudesüdseite geordnet und mit einer Warmwasserheizung und Fenstern ausgestattet werden. Die Warmwasserheizung kann mit der Abwärme der NH3- Anlage der Eislaufanlage versorgt werden.

Durch die Lage der Nutzräume an der Gebäudeaußenseite kann die Gefahrensituation wesentlich entschärft und die Funktionalität deutlich verbessert werden.

### **Finanzierung**

Anteil Ulm:	87.000 Euro
Anteil Neu-Ulm:	<u>38.000 Euro</u>
GESAMT	125.000 Euro

Ulm, den 06.November 2008

Semler

**1. Verfügung des Oberbürgermeisters  
Beilligt wie beantragt**

**Ulm, den .....**

**Gönnert**

2. Zurück an BS
3. MF an ZS/F
4. Bekanntgabe in der nächsten Sitzung
5. Original mit Mehrfertigung an OB/G, danach Original an ZDV-A